



## Inhaltsverzeichnis

## Seite

<b>Beschlüsse des Stadtrates</b>	<b>226</b>
Fortschreibung Jenaer Kulturkonzeption 2017 – 2020	226
<b>Beschlüsse der Ausschüsse</b>	<b>226</b>
Entscheidungen des Finanzausschusses während der Sommerpause (Nr. 003/14)	226
Finanzierung Themenjahr Romantik - Licht - Unendlichkeit (005/15)	226
Zuschuss für Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. (004/14)	227
Bürgerhaushalt 2015	228
Entscheidungen des Finanzausschusses während der Sommerpause (Nr. 003/15)	228
Überplanmäßige Ausgabe im Haushalt 2015 (Nr. 009/15)	229
Zuschuss für Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. (010/15)	229
Bürgerhaushalt 2016	229
Überplanmäßige Ausgaben im Haushalt 2015 (Nr. 016/15)	230
Zuschuss für Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. (002/16)	231
Überplanmäßige Ausgabe im Haushalt 2015 (Nr. 003/2016)	231
Sponsoring ab Saison 2016/2017 (Nr. 005/2016)	232
Entscheidungen des Finanzausschusses während der Sommerpause (Nr. 006/16)	233
Anteilige Kostenbeteiligung der Stadt Jena für das Pokalspiel FC Carl Zeiss Jena gegen FC Bayern München (Nr. 007/16)	233
Bürgerhaushalt 2017	233
Überplanmäßige Ausgabe im Haushalt 2016 (Nr. 011/2016)	234
Zuschuss für Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. (001/2017)	235
10 Jahre Kooperation Jena-Panyu, Finanzierung und Organisation des Jena-Tages in Panyu 2017, Beauftragung der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft Jena e.V.	235
<b>Öffentliche Ausschreibungen</b>	<b>236</b>
Neubau GMS Wenigenjena - Los 05-02 Metall-Glas-Elemente, Fassade	236

Das Amtsblatt der Stadt Jena ist das offizielle Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Jena.

Herausgeber: Stadtverwaltung Jena, Bereich des Oberbürgermeisters

*Anschrift:* Stadtverwaltung Jena, Bereich des Oberbürgermeisters, Postfach 10 03 38, 07703 Jena, Fax: 49-20 20, Telefon: 49-20 63, E-Mail: [amtsblatt@jena.de](mailto:amtsblatt@jena.de)  
Erscheinungsweise: wöchentlich, jeweils Donnerstag Einzelbezug: 0,60 € - Jahres-ABO: bei Bezug auf Rechnung 28,80 €, bei Bezug im Lastschriftverfahren 26,40 €, zzgl. Vertriebsgebühr: 0,25 €. Kündigungstermine: 30.06. und 31.12. eines Jahres - Kündigungsfrist: 1 Tag vor o.g. Terminen (Datum des Poststempels).

**Adressänderungen bitte schriftlich** an o.g. Anschrift (per Post, Fax oder E-Mail).

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Alle Angaben ohne Gewähr.

*Druck:* Saale Betreuungswerk der Lebenshilfe Jena gGmbH, anerkannte Werkstatt, § 57 SchwbG, Am Flutgraben 14, 07743 Jena.

Redaktionsschluss: 13. Juli 2017 (Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20. Juli 2017)

## Beschlüsse des Stadtrates

### Fortschreibung Jenaer Kulturkonzeption 2017 – 2020

- beschl. am 03.05.2017, Beschl.-Nr. 17/1297-BV

001 Die „Jenaer Kulturkonzeption 2017 – 2020“ (Anlage 1) wird bestätigt.

002 Die Umsetzung der Kulturkonzeption, insbesondere der Maßnahmen des Kapitels 5, steht unter Haushaltsvorbehalt. Mehrausgaben bedürfen gesonderter Beschlüsse des Stadtrates bzw. der zuständigen Ausschüsse.

#### Begründung:

Im Jahr 2011 hat der Stadtrat die erste Kulturkonzeption als Grundlage der kulturellen Entwicklung der Stadt Jena bestätigt. 2015 beschloss der Kulturausschuss, diese Kulturkonzeption zu überprüfen und fortzuschreiben. Dafür bildete er eine Arbeitsgruppe, der je ein Vertreter der Fraktionen, der Kulturdezernent und Vertreter der Werkleitung von JenaKultur angehörten. Moderiert wurde der Prozess von Frau Ines Morgenstern (ORBIT Jena).

In einer ersten Phase wurde die bestehende Kulturkonzeption evaluiert und die erreichten und nicht erreichten Ergebnisse ihrer Umsetzung dargestellt (Frühjahr / Sommer 2015, Kapitel 3)

Daran schloss sich ein Beteiligungsverfahren an, dass u.a. eine Onlinebefragung der Kulturakteure und Ortsteilbürgermeister, mehrere Fokusgruppen zu übergreifenden Problemen der Kulturentwicklung, einen Dialog mit wichtigen Institutionen der Stadt auf kulturellem Gebiet (z.B. die Hochschulen, die Ernst-Abbe-Stiftung und die Kirchen), der Wissenschaft und der Wirtschaft und einen Bürgerdialog umfasste. (Herbst 2015 bis Frühjahr 2016, siehe Kapitel 2). JenaKultur war im gesamten Prozess einbezogen.

In Auswertung dieses Beteiligungsprozesses erstellte die Arbeitsgruppe ein Leitbild (Kapitel 4) und definierte Entwicklungspotentiale, Ziele und Maßnahmen für den Zeitraum 2017-2020 (Sommer/Herbst 2016, Kapitel 5). Darüber hinaus werden Verantwortlichkeiten für die Umsetzung festgelegt und die Diskussion im Kulturausschuss fortgeführt (Frühjahr 2017). Über die Priorisierung der Maßnahmen wird der Kulturausschuss im Rahmen der weiteren Umsetzung der Kulturkonzeption entscheiden.

Die Konzeption ist keine starre Vorgabe, sondern ein Arbeitspapier, das sich in der kulturellen Verwirklichung und im kulturpolitischen Alltag bewähren muss. Ihre Umsetzung wird vom Kulturausschuss im Dialog mit den Jenaer Kulturschaffenden und der Bürgerschaft begleitet.

Die Konzeption steht unter dem Haushaltsvorbehalt, d.h. sie wird unter den Vorgaben der Zuschussvereinbarung der Stadt mit JenaKultur 2017-2020, des Doppelhaushaltes 2017/18 und der mittelfristigen Finanzplanung der Stadt Jena umgesetzt.

#### Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf während der Dienstzeiten eingesehen werden im

Büro des Stadtrates, Am Anger 15, Zi. 317/318.

## Beschlüsse der Ausschüsse

### Entscheidungen des Finanzausschusses während der Sommerpause (Nr. 003/14)

- im Finanzausschuss beschl. am 15.07.2014, Beschl.-Nr. 14/0034-BV

001 Die Entscheidungskompetenz des Finanzausschusses wird während der Sommerpause auf den Dezernenten für Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice übertragen.

002 Nach der Sommerpause erfolgt gegenüber dem Finanzausschuss eine Berichterstattung über die getroffenen Entscheidungen.

003 Die Finanzausschussmitglieder erhalten vor den zu treffenden Entscheidungen Gelegenheit zur Stellungnahme.

#### Begründung:

Zur Sicherung der Arbeitsfähigkeit während der Sommerpause wird die Entscheidungskompetenz des Finanzausschusses, wie bereits in den vergangenen Jahren gängige Praxis, auf den Finanzdezernenten übertragen, um unaufschiebbare Beschlüsse fassen zu können.

### Finanzierung Themenjahr Romantik - Licht - Unendlichkeit (005/15)

- im Finanzausschuss beschl. am 26.08.2014, Beschl.-Nr. 14/0081-BV

001: Zur Finanzierung des Eigenanteils von JenaKultur für das Themenjahr Romantik-Licht-Unendlichkeit wird in den Wirtschaftsplan 2015 zusätzlicher Aufwand in Höhe von 250.000 € aufgenommen.

002: Der städtische Zuschuss in 2015 und 2016 an JenaKultur bleibt unverändert in Höhe von je 15,2 Mio. €.

#### Begründung:

Seit 2012 bereitet JenaKultur ein Veranstaltungsprogramm zu den Themen Romantik, Licht und Unendlichkeit vor. Über 200 Jahre sind vergangen, seit die romantische Bewegung aus der Universitätsstadt Jena ihren Siegeszug in Europa antrat, in der Philosophie, der Literatur, der Musik und der Kunst und auch in der Naturforschung. „Romantisieren“ bedeutete für Novalis, „dem Gewöhnlichen ein geheimnisvolles Aussehen, dem Bekannten die Würde des Unbekannten, dem Endlichen einen unendlichen Schein“ zu geben. Dieses Programm ist aktueller denn je und betrifft heutiges Fühlen, Denken und Handeln nicht anders als vor 200 Jahren. Heute sind es die jungen Autoren, Regisseure, Dramatiker, die Singer/Songwriter, Rapper, Poetry-Slammer, Konzeptkünstler und Lichtperformer, die solcherart Texte singen, schreiben und aufführen und damit ein Lebensgefühl zum Ausdruck bringen, dass man durchaus mit dem der Frühromantiker vergleichen kann.

Während im Jahr 2015 in Weimar, Erfurt und andernorts das Cranach-Jahr begangen wird, ergibt sich für Jena mit

dem Themenjahr Romantik – Licht – Unendlichkeit die Möglichkeit, ein auch überregional und international strahlendes Alleinstellungsmerkmal zu entwickeln und das Label „Lichtstadt Jena“ weiter mit Inhalten zu füllen und zu profilieren.

Das Themenjahr Romantik-Licht-Unendlichkeit fügt sich idealerweise in das am 23.12.2013 von der UNESCO ausgerufenen Internationale Jahr des Lichts 2015 ein, zu dem es auch, koordiniert von Jena Wirtschaft, von Akteuren aus Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft weitere Veranstaltungen mit dem Leitthema Lichtstadt Jena 2015 geben wird.

Für die Durchführung des Themenjahres Romantik – Licht – Unendlichkeit hat sich in Jena ein breite Allianz von Partnern gefunden (z. Z. ca. 30), die zusammen mit den Einrichtungen von JenaKultur über das Jahr verteilt etwa 70 Veranstaltungen durchführen werden. Unterschiedlichste Veranstaltungen sollen alle Einwohner und Gäste der Stadt ansprechen und die Bedeutung der Romantik in und für Jena stärker ins öffentliche Bewusstsein rücken. Dabei geht es um neue Veranstaltungsformate, die die Erlebniswelt der Frühromantik auf andere Art und Weise als bisher nahe bringen, es geht um Themen, die bislang zu wenig Berücksichtigung fanden und es geht um Vermittlungsmethoden, die noch mehr als bisher typische Ansätze und Fragestellungen des frühromantischen Lebens, Denkens und Fühlens, die bis heute wichtig - oder wieder wichtig – sind, in den Mittelpunkt rücken. Dazu gehören Ausstellungen, Präsentationen, Konzerte, Theaterinszenierungen, Lesungen, Vorträge, Symposien, Konferenzen Festivals, Installationen und Performances sowie Stadtführungen.

Mit der Durchführung des Themenjahres „Romantik – Licht – Unendlichkeit“ sollen auch wichtige Erkenntnisse gewonnen werden, die für die Präsentation der Jenaer Romantik im Romantikerhaus von Bedeutung sind und in eine neue Ausstellungskonzeption einfließen sollen.

Für die Durchführung des Themenjahres waren bisher ein Entwicklungsbudget in Höhe von 30.000 EUR im Haushaltsjahr 2014 sowie 55.000 EUR aus dem Kulturkonzeptionsbudget für 2015 eingeplant. In den Einrichtungen von JenaKultur werden darüber hinaus eine Reihe von Veranstaltungen aus den laufenden Budgets konzipiert, die unter das Thema Romantik gestellt werden.

Für die erfolgreiche Durchführung des Themenjahres und seine touristische Vermarktung ist es aber überdies nötig, ein ausreichendes Marketingbudget zur Verfügung zu haben und Veranstaltungshighlights zu kreieren, die auch überregional und international für Aufmerksamkeit sorgen.

Die dafür benötigten Mittel in Höhe von 250.000 Euro sind beim Eigenbetrieb JenaKultur vorhanden und es ist keine zusätzliche Finanzierung durch den städtischen Haushalt nötig.

Mit den veranschlagten Mitteln sollen im wesentlichen drei Aufgabenschwerpunkte finanziert werden:

1. Eine strukturierte Marketingkampagne mit eigenem Corporate Design, Website, Programmheft, Plakataktionen, und anderen Aktivitäten. Dazu gehört

auch eine Präsentation auf der ITB 2015. Das Marketing soll mit den Aktivitäten der TTG abgestimmt werden. Das entwickelte Corporate Design soll auch über das Themenjahr hinaus für die Vermarktung der Jenaer Frühromantik verwendet werden, eine eigene Marke kreieren und damit nachhaltig wirken.

2. Das „Novalisfest im Paradies“ soll an die Tradition der Paradiesfeste anknüpfen, aber einen eigenständigen und innovativen Charakter haben. In das Konzept sind der Stadtpark, die Saale und die Landschaft mit ihrem alten Baumbestand eingebunden. Die Bespielung dieses öffentlichen Raumes durch theatrale Verwandlungen, Performances, Installationen und diverse Straßentheaterinszenierungen soll das poetische Zusammenspiel von Natur, Licht und Kunst erlebbar machen. Es ist insbesondere geplant, mit Compagnien aus unserer Partnerstadt Aubervilliers zusammenzuarbeiten. Das „Novalisfest im Paradies“ könnte sich zu einer neuen Attraktion im Programmkalender Jenas entwickeln und auch in den Folgejahren (z. B. zweijährig) durchgeführt werden.

3. Das „City Culture Science Lab“ mit Lichtkunst- und Medienfestival im Oktober. Hier soll es eine Kooperation mit dem weltweit agierenden Netzwerk „Connecting Cities“ geben, zu dem auch Jenas Kooperationspartner in China, Guangzhou, gehört. Anknüpfend an das erfolgreiche Projekt „Jena leuchtet“ und die Stadt der Wissenschaft 2008 soll die Stadt wieder als ein Zentrum der zeitgenössischen Licht- und Medienkunst positioniert werden. Zur Unterstützung des Projektes haben bislang ca. 20 Projektpartner Letters of Intent abgegeben, darunter die Friedrich-Schiller-Universität, die Fachhochschule Jena, der Beutenberg-Campus e. V., die Firmen Carl Zeiss und Schott, die Sternevent GmbH, das Deutsche Patentamt, aber auch die Bauhaus-Universität Weimar, die Universität Leipzig und weitere auswärtige Partner.

Förderanträge für Teilprojekte sind bei der Bundeskulturstiftung und anderen Förderinstitutionen gestellt oder werden noch gestellt. Gespräche mit Sponsoren und sonstigen Unterstützern werden noch geführt.

### **Zuschuss für Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. (004/14)**

- im Finanzausschuss beschl. am 02.09.2014, Beschl.-Nr. 14/0093-BV

001 Dem Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. wird ein Zuschuss in Höhe von 8.500,00 € gewährt.

zu Lasten des SK/USK: 54193000 / 1300071801

#### **Begründung:**

Der Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. hat sich als Dachverband der 18 Mitgliedsvereine der Stadt die Aufgabe gestellt, die Feuerwehren zu fördern, die Idee des Feuerwesens und die Tradition in den Feuerwehren der Stadt Jena zu bewahren. Dies geschieht durch die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr, mit dem Ziel der Nachwuchsgewinnung, der Frauenarbeit sowie der Pflege der Kameradschaft der Feuerwehrangehörigen u.a. in der Alters- und Ehrenabteilung in der Feuerwehr

Jena.

Zur Umsetzung dieser Aufgaben organisiert der Stadtfeuerwehrverband Veranstaltungen wie Wettkämpfe im Feuerwehrlöschangriff, Wettkämpfe und Jugendcamps für die Jugendfeuerwehr und Veranstaltungen zur Würdigung verdienter Feuerwehrkameraden und Vereinsmitglieder in Form von Spätsommerfesten, Auszeichnungsveranstaltungen und Kameradschaftsabenden.

Diese Arbeit ist ausschließlich im Interesse der Sicherung der Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Jena. Da die finanziellen Mittel durch Mitgliedsbeiträge aus dem Ehrenamt stark begrenzt sind, bittet der Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. um die Gewährung des Zuschusses durch die Stadt.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf während der Dienstzeiten eingesehen werden im Fachdienst Feuerwehr, Am Anger 28, Zi. 01.03\_83.

## Bürgerhaushalt 2015

- im Finanzausschuss beschl. am 18.11.2014, Beschl.-Nr. 14/0189-BV

001 Der Bürgerhaushalt 2015 befasst sich inhaltlich mit dem Thema „Bürgerbeteiligung/Bürgerhaushalt in Jena“.

Die Befragung findet auf Basis des Fragebogens (siehe Anlage) statt.

002 - entfällt -

003 Im weiteren Verfahren wird das Regelwerk des Bürgerhaushalts vom 17.01.2012 angewandt.

### Begründung:

zu 001:

Die AG Bürgerhaushalt (BHH) hat in mehreren Sitzungen über das BHH-Thema 2015 beraten. In der AG-Sitzung am 06.10.2014 wurde mit 7 Ja- bei 4 Nein-Stimmen der Beschluss gefasst, das Thema „Bürgerbeteiligung/Bürgerhaushalt in Jena“ zu wählen. In den Sitzungen am 20.10. und 03.11.2014 wurde über den Fragebogen ausführlichst diskutiert. Den als Anlage zur Beschlussvorlage beigefügten Fragebogen hat die AG BHH am 03.11.2014 mit 9 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung beschlossen.

Die AG BHH nimmt mit dieser Themenwahl Bezug auf die aktuelle Entwicklung zur Bürgerbeteiligung in der Stadt und im Stadtrat, wo mit der am 01.10.2014 beschlossenen Beschlussvorlage neue Beteiligungsprozesse angestoßen wurden.

Die AG BHH möchte sich in diese Diskussion einbringen und mit dem BHH-Beteiligungsverfahren die Bürgermeinungen zu dieser Thematik einholen. Zugleich geht es darum zu erfragen, welchen Stand der Jenaer BHH bei der Bürgerschaft hat und welche Änderungen oder konzeptionelle Neuausrichtungen eventuell als notwendig betrachtet werden.

Das Beteiligungsverfahren soll wie zuletzt wieder im Juni stattfinden.

zu 002:

Wie in den Vorjahren sollen auch 2015 insgesamt 15.300

Haushaltsbroschüren gedruckt werden. Davon werden 15.000 Stück inklusive beigefügtem Fragebogen mit persönlichem Anschreiben an die nach Zufallsprinzip ausgewählten Bürgerinnen und Bürger versandt, um die Repräsentativität der Befragung zu gewährleisten.

Die Broschüren sollen analog zu 2014 nicht nummeriert werden, wovon sich die AG eine erhöhte Teilnahmemotivation für die Bürgerinnen und Bürger verspricht. Da nur originale Fragebögen gewertet werden, können manipulative Aktionen so gut wie ausgeschlossen werden.

Zudem stehen wieder 300 Infobroschüren zur Verteilung an die Stadtratsfraktionen, städtischen Dezernate und Eigenbetriebe sowie zur Auslage z. B. in der Volkshochschule oder bei Bürgerversammlungen zur Verfügung.

Die Gesamtkosten für 15.300 Stück betragen für Gestaltung, Druck, Versand der Broschüren inklusive begleitender Öffentlichkeitsarbeit, Rücklauf der Stimmzettel sowie einschließlich der Online-Abstimmung und externer Evaluierung der Abstimmungsergebnisse maximal ca. 25.000 €.

zu 003:

Laut dem im Januar 2012 beschlossenen Regelwerk des BHH sind die Abstimmungsverfahren sowohl papiergebunden als auch im Internet durchzuführen.

Deshalb soll es gemäß Regelwerk dabei bleiben, dass neben der papiergebundenen Stimmabgabe für alle anderen Einwohner Jenas die Möglichkeit besteht, sich per Abstimmung im Internet beteiligen zu können.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Fachdienst Haushalt, Controlling u. Organisationsentwicklung, Am Anger 28, Frau Weigelt, Zi. 01.02\_37.

## Entscheidungen des Finanzausschusses während der Sommerpause (Nr. 003/15)

- im Finanzausschuss beschl. am 30.06.2015, Beschl.-Nr. 15/0499-BV

001 Die Entscheidungskompetenz des Finanzausschusses wird während der Sommerpause auf den Dezernenten für Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice übertragen.

002 Nach der Sommerpause erfolgt gegenüber dem Finanzausschuss eine Berichterstattung über die getroffenen Entscheidungen.

003 Die Finanzausschussmitglieder erhalten vor den zu treffenden Entscheidungen Gelegenheit zur Stellungnahme.

### Begründung:

Zur Sicherung der Arbeitsfähigkeit während der Sommerpause wird die Entscheidungskompetenz des Finanzausschusses, wie bereits in den vergangenen Jahren gängige Praxis, auf den Finanzdezernenten übertragen, um unaufschiebbare Beschlüsse fassen zu können.

**Überplanmäßige Ausgabe im Haushalt 2015  
(Nr. 009/15)**

- im Finanzausschuss beschl. am 29.09.2015, Beschl.-Nr. 15/0604-BV

Höhe der beantragten Mittel: **45.400 €**

zu Gunsten des SK/USK:

**08240000 / 14000.52310 45.400 €**

Geringwertige Vermögensgegenstände (VG innerhalb der Wertgrenze 60,01 – 410,00 € ohne USt)

Zivil- und Katastrophenschutz

zu Lasten des SK/USK:

**52481000 / 14000.66210 18.227 €**

Einsatzkosten in Katastrophenfällen

Zivil- und Katastrophenschutz

**40210000 / 90000.01000 27.173 €**

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Steuer; allg. Zuweisungen und Umlagen

**Begründung:**

Für die kurzfristig einzurichtenden Gemeinschaftsnotunterkünfte in der Turnhalle Göschwitz (ab 10.09.2015) und in Lobeda-West (ab 05.10.2015) werden 400 Feldbetten á 79 € und zusätzlich 60 Doppelstockbetten á 230 € für weitere Unterbringungsmöglichkeiten von Flüchtlingen benötigt. Die Aufträge wurden aufgrund der Dringlichkeit bereits ausgelöst.

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt teilweise aus den Mitteln für Katastrophenschutzfälle. Hier stehen jährlich 50 T€ zur Verfügung. Diese Mittel im Jahr 2015 sind einschließlich der Inanspruchnahme für diesen Vorgang somit ausgeschöpft.

Der Restbetrag kann durch Mehreinnahmen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer gedeckt werden (siehe auch zentraler Steuerungsbericht zum 30.06.2015 Nr. 15/0573-BE).

**Zuschuss für Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. (010/15)**

- im Finanzausschuss beschl. am 27.10.2015, Beschl.-Nr. 15/0633-BV

001 Dem Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. wird ein Zuschuss in Höhe von 8.500,00 € gewährt.

zu Lasten des SK/USK: 54193000 / 1300071801

**Begründung:**

Der Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. ist der Dachverband, der in den Ortsteilen der Stadt Jena tätigen Feuerwehrvereine.

In ihm sind 18 Mitgliedsvereine mit über 650 Mitgliedern organisiert.

Feuerwehren und Vereine sind besonders in den Ortsteilen eine wichtige Säule für bürgerliches Engagement.

Zu den Aufgaben des Stadtfeuerwehrverbandes gehört es, zentrale Veranstaltungen für die Feuerwehrvereine zu organisieren. So lädt er jährlich zum Neujahrsempfang ein, bei anlässlich dessen Kameraden befördert und für ihre langjährigen Tätigkeiten durch den Oberbürgermeister ausgezeichnet werden. Am Jahresende führt er eine Jahresabschlussveranstaltung

für verdiente Feuerwehr- und Vereinsmitglieder durch. Ebenso unterstützt der Stadtfeuerwehrverband Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr (Geländespiele, Wettkämpfe, Jugendcamps) und Veranstaltungen der aktiven Feuerwehren, wie z.B. die Wettkämpfe im Löschangriff und Veranstaltungen zur Pflege und Erhaltung der Kameradschaft (Treffen der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehrkameraden).

Darüber hinaus unterstützt der Verband organisatorisch die Arbeit der Führungskräfte der Vereine und Feuerwehren durch die einheitliche Beschaffung und Aktualisierung von Software.

Diese Projekte tragen zur Motivation und Anerkennung des Ehrenamtes der Stadt Jena bei. Die finanzielle Unterstützung der Stadt Jena sichert somit eine nachhaltige Motivation der Kameraden und wirkt sich positiv auf die Einsatzbereitschaft aus.

Die weitere Arbeitsfähigkeit und Umsetzung der oben genannten Projekte des Stadtfeuerwehrverbandes liegen somit im Interesse der Stadt Jena.

Da die finanziellen Mittel durch Mitgliedsbeiträge aus dem Ehrenamt stark begrenzt sind, bittet der Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. um die Gewährung des Zuschusses durch die Stadt.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf während der Dienstzeiten eingesehen werden im Fachdienst Feuerwehr, Am Anger 28, Zi. 01.03\_83.

**Bürgerhaushalt 2016**

- im Finanzausschuss beschl. am 24.11.2015, Beschl.-Nr. 15/0661-BV

001 Der Bürgerhaushalt 2016 befasst sich inhaltlich mit dem Thema „Umwelt/Natur in Jena“.

Die Befragung findet auf Basis des Fragebogens (siehe Anlage) statt.

002 Die Auflagenhöhe der zu erstellenden Haushaltsbroschüre 2016 beträgt 15.100 Stück.

003 Im weiteren Verfahren wird das Regelwerk des Bürgerhaushalts vom 17.01.2012 angewandt.

**Begründung:**

zu 001:

Die AG Bürgerhaushalt (BHH) hat in mehreren Sitzungen über das BHH-Thema 2016 beraten. In der AG-Sitzung am 06.07.2015 wurde einstimmig der Beschluss gefasst, das Thema „Umwelt/Natur in Jena“ zu wählen.

In den Folgesitzungen der AG wurde über den Fragebogen ausführlichst diskutiert.

Der Entwurf des Fragebogens wurde im Oktober den Jenaer Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen einer Online-Umfrage zur Bewertung vorgestellt. Die Ergebnisse dieser Umfrage sind in die weitere Diskussion eingeflossen, auf deren Basis der als Anlage beigefügte Fragebogen entstanden ist. Der Fragebogen wurde von der AG BHH am 02.11.2015 einstimmig beschlossen.

Die AG BHH greift mit dieser Themenwahl den in der BHH-Befragung 2015 mehrheitlich geäußerten Wunsch der Jenaer Bevölkerung auf, sich wieder mehr mit Investitionsbelangen zu befassen. Neben allgemeinen

Fragen zu Umwelt/Natur in Jena soll deshalb insbesondere das städtische Vorhaben, auf dem Schott-Platz ein Naturerlebniszentrum zu errichten, im Mittelpunkt stehen.  
Das Bürgerbeteiligungsverfahren soll im Juni 2016 durchgeführt werden.

zu 002:

Wie in diesem Jahr sollen auch 2016 insgesamt 15.100 Haushaltsbroschüren gedruckt werden. Davon werden 15.000 Stück inklusive beigefügtem Fragebogen mit persönlichem Anschreiben an die nach Zufallsprinzip ausgewählten Bürgerinnen und Bürger versandt, um die Repräsentativität der Befragung zu gewährleisten. Die Broschüren sollen analog zu den letzten Jahren nicht nummeriert werden, wovon sich die AG eine noch bessere Teilnahmemotivation für die Bürgerinnen und Bürger verspricht. Da nur originale Fragebögen gewertet werden, können manipulative Aktionen so gut wie ausgeschlossen werden.

Zudem stehen wieder 100 Infobroschüren zur Verteilung an die Stadtratsfraktionen, städtischen Dezernate und Eigenbetriebe sowie zur Auslage z. B. in der Volkshochschule oder bei Bürgerversammlungen zur Verfügung.

Die Gesamtkosten für 15.100 Stück betragen für Gestaltung, Druck, Versand der Broschüren, begleitende Öffentlichkeitsarbeit, Rücklauf der Stimmzettel sowie einschließlich der Online-Abstimmung und externer Evaluierung der Abstimmungsergebnisse maximal 25.000 €.

zu 003:

Laut dem im Januar 2012 beschlossenen Regelwerk des BHH sind die Abstimmungsverfahren sowohl papiergebunden als auch im Internet durchzuführen. Deshalb soll es gemäß Regelwerk dabei bleiben, dass neben der papiergebundenen Stimmabgabe für alle anderen Einwohner Jenas die Möglichkeit besteht, sich per Abstimmung im Internet beteiligen zu können.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Fachdienst Haushalt, Controlling u. Organisationsentwicklung, Am Anger 28, Frau Weigelt, Zi. 01.02\_37.

## Überplanmäßige Ausgaben im Haushalt 2015 (Nr. 016/15)

- im Finanzausschuss beschl. am 15.12.2015, Beschl.-Nr. 15/0711-BV

Höhe der beantragten Mittel: **345.000 €**

Die nachfolgend aufgeführten Anzeigen über eine voraussichtliche Haushaltsüberschreitung im Zusammenhang mit Flüchtlingen werden bestätigt:

zu Gunsten:

a) Antrag vom 17.11.2015 lfd. Nr. 30  
**Produkt 31.5.1.5100** / SK 52322000 / USK 43621.54900  
Gemeinschaftsnotunterkünfte / Bewirtschaftung an Dritte – Bewachungskosten  
**Betrag 100.00 €**

b) Antrag vom 17.11.2015 lfd. Nr. 31  
**Produkt 31.5.1.5100** / SK 52481000 / USK 43621.63700  
Gemeinschaftsnotunterkünfte / Sonstige bezogene

Leistungen – Betreuung in Turnhallen  
**Betrag 75.000 €**

c) Antrag vom 27.11.2015 lfd. Nr. 47  
**Produkt 31.5.1.5200** / SK 08240000 / USK 43620.52110  
Öffentlich-rechtliche Einzelunterbringung – Anmietung von Wohnungen / Geräte und Ausrüstungsgegenstände – GVG 60,00 bis 410,00 €  
**Betrag 100.000 €**

d) Antrag vom 07.12.2015 lfd. Nr. 56  
**Produkt 31.5.1.5110** / SK 52441000 / USK 43622.57100  
Gemeinschaftsunterkünfte – Wohncontainer / Ausstattungs- und Wirtschaftsmaterial  
**Betrag 30.000 €**

e) Antrag vom 07.12.2015 lfd. Nr. 58  
**Produkt 31.5.1.5200** / SK 52441000 / USK 43620.57100  
Öffentlich-rechtliche Einzelunterbringung – Anmietung von Wohnungen / Ausstattungs- und Wirtschaftsmaterial – bis 60,00 €  
**Betrag 40.000 €**

zu Lasten:

gesamt in Höhe von **345.000 €** aus  
**Produkt 61.1.1.0000** / SK 40210000 USK 90000.01000  
Steuern (P) / Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

**Begründung:**

zu

a) Bewachung der Gemeinschaftsnotunterkünfte (Turnhallen SBSZ Göschwitz, Winzerla, MEFA Lobeda) lt. Vertrag. Der Durchschnittsstundensatz beträgt 17 €/h, wobei ab einer Kapazität mit 201 Plätzen lt. Verordnung ein 24 h Wachschutz notwendig wird.

b) Bewirtschaftung (soziale Betreuung und Hausleitung) der Gemeinschaftsnotunterkünfte (Turnhallen SBSZ Göschwitz, Winzerla, MEFA Lobeda) lt. Vertrag. Umsetzung durch AWO.

c) Beschaffung von Einrichtungsgegenständen (Preis 60,00 € – 410,00 €) – Betten, Schränke, Tische, Stühle, Herd, Waschmaschinen, u. a. (GU Spitzweidenweg, GU Löbstedter Straße, Wohncontainer, Einzelunterkünfte in Wohnungen)

d) Beschaffung von Ausstattungen (Matratzen, Geschirr, Töpfe, Hauswirtschaftsbedarf u. a.) für Containerstandorte Ostbad, Egelsee, Carolinenstraße und Am Gries

e) Beschaffung von Einrichtungsgegenständen (Preis bis 60,00 €) – Stühle, Leuchten, Geschirr, Decken, Bettwäsche, Besteck u. a.) Herd u. a. für Einzelunterkünfte in Wohnungen

Die Entwicklung der aktuellen Flüchtlingszahlen (1.086 kommunal untergebrachte Flüchtlinge zum 15.11.2015), zwingt die Stadt Jena zum raschen Handeln. Zur Erledigung der umfangreichen Aufgaben mussten nachfolgende Inhalte umgesetzt werden (Anlage):

Bereitstellung von

- beheizten Zelten, Feldbetten und Schlafsäcke für Flüchtlingsunterbringung
- Leistungen bei Krankheit für Asylbewerber

- Geldleistungen für persönliche Bedarfe
- Geldleistungen für den Lebensunterhalt
- Sonstige Leistungen in Form von Sachleistungen (Mittagessen u. a.)
- Miete, Betriebskosten sowie Ausstattung für Interimswohnungen (Anmietung von Wohnungen durch die Stadt Jena für Flüchtlinge zur vorübergehenden Unterbringung)
- Bewirtschaftungskosten (soziale Betreuung und Hausleitung), Bewachungskosten für Flüchtlingsnotunterkünfte (Turnhallen)
- Ausstattung für Wohncontainer

Die Anlage zeigt Mehraufwendungen in Höhe von 2.437 T€ von denen 1.408 T€ durch Mehrerträge für den Zeitraum 01.01. bis 30.09.2015 gedeckt werden konnten. Da die Abrechnung für das 4. Quartal 2015 für die Erstattung vom Land gemäß Thüringer Verordnung über die Kostenerstattung nach dem Thüringer Flüchtlingsaufnahmegesetz (ThürFlüKEVO) noch aussteht, ist mit weiteren Mehrerträgen zu rechnen.

Nicht in der Anlage enthalten sind:

- zusätzliche Personalaufwendungen für die Unterbringung und Betreuung der Flüchtlinge
- zusätzliche Aufwendungen für die Umnutzung der Turnhallen in Notwohnunterkünfte einschließlich der erhöhten Aufwendungen für die Bewirtschaftung (Heizung, Reinigung u. a.) des Eigenbetriebes Kommunale Immobilien
- zusätzliche Aufwendungen für Bereitstellung der Containerstandorte einschließlich der Miete und Betriebskosten an den Eigenbetrieb Kommunale Immobilien Jena

da die Rechnungslegungen der Aufwendungen durch den Eigenbetrieb Kommunale Immobilien noch vollständig vorliegen.

Nach Vorlage der Rechnungen bzw. der Personalabrechnungen werden spätestens im Januar 2016 die entstandenen Aufwendungen für das Jahr 2015 im HKR abgebildet. Die dafür erforderliche Mittelbereitstellung durch weitere überplanmäßige Ausgaben werden dem Finanzausschuss im Februar 2016 vorgelegt.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Fachdienst Haushalt, Controlling u. Organisationsentwicklung, Am Anger 28, Frau Weigelt, Zi. 01.02\_37.

**Zuschuss für Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. (002/16)**

- im Finanzausschuss beschl. am 23.02.2016, Beschl.-Nr. 16/0787-BV

001 Dem Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. wird ein Zuschuss in Höhe von 8.500,00 € gewährt.

Zu Lasten des SK/USK: 54193000 / 1300071801

**Begründung:**

Der Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. ist der Dachverband, der in den Ortsteilen der Stadt Jena tätigen Feuerwehrvereine.

In ihm sind 18 Mitgliedsvereine mit über 650 Mitgliedern organisiert.

Feuerwehren und Vereine sind besonders in den Ortsteilen eine wichtige Säule für bürgerliches Engagement.

Zu den Aufgaben des Stadtfeuerwehrverbandes gehört es, zentrale Veranstaltungen für die Feuerwehrvereine zu organisieren. So lädt er jährlich zum Neujahrsempfang ein, anlässlich dessen Kameraden befördert und für ihre langjährigen Tätigkeiten durch den Oberbürgermeister ausgezeichnet werden. Am Jahresende führt er eine Jahresabschlussveranstaltung für verdiente Feuerwehr- und Vereinsmitglieder durch. Ebenso unterstützt der Stadtfeuerwehrverband Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr (Geländespiele, Wettkämpfe, Jugendcamps) und Veranstaltungen der aktiven Feuerwehren, wie z.B. die Wettkämpfe im Löschangriff und Veranstaltungen zur Pflege und Erhaltung der Kameradschaft (Treffen der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehrkameraden).

Darüber hinaus unterstützt der Verband organisatorisch die Arbeit der Führungskräfte der Vereine und Feuerwehren durch die einheitliche Beschaffung und Aktualisierung von Software.

Die Projekte tragen zur Motivation und Anerkennung des Ehrenamtes der Stadt Jena bei. Die finanzielle Unterstützung der Stadt Jena sichert somit eine nachhaltige Motivation der Kameraden und wirkt sich positiv auf die Einsatzbereitschaft aus. Die weitere Arbeitsfähigkeit und Umsetzung der oben genannten Projekte des Stadtfeuerwehrverbandes liegen somit im Interesse der Stadt Jena.

Da die finanziellen Mittel durch Mitgliedsbeiträge aus dem Ehrenamt stark begrenzt sind, bittet der Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. um die Gewährung des Zuschusses durch die Stadt.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf während der Dienstzeiten eingesehen werden im Fachdienst Feuerwehr, Am Anger 28, Zi. 01.03\_83.

**Überplanmäßige Ausgabe im Haushalt 2015 (Nr. 003/2016)**

- im Finanzausschuss beschl. am 22.03.2016, Beschl.-Nr. 16/0826-BV

Höhe der beantragten Mittel: **229.556 €**

Die nachfolgend aufgeführten Anzeigen über eine voraussichtliche Haushaltsüberschreitung im Zusammenhang mit der Unterbringung von Flüchtlingen werden bestätigt:

zu Gunsten des SK/USK:

- a) Antrag vom 14.12.2015 lfd. Nr. 65
- Produkt 31.5.1.5100 / SK 08240000 / USK 43621.52110
- Gemeinschaftsnotunterkünfte / geringwertige Vermögensgegenstände
- Betrag **50.000 €**

b) Antrag vom 18.01.2016 lfd. Nr. 76  
Produkt 31.5.1.5110 / SK 08240000 / USK 43622.52110  
Gemeinschaftsunterkünfte Wohncontainer / geringwertige  
Vermögensgegenstände  
Betrag **53.500 €**

c) Antrag vom 15.01.2016 lfd. Nr. 77  
Produkt 31.5.1.5200 / SK 52313000 / USK 43620.50100  
öffentlich-rechtliche Einzelunterbringung / Unterhaltung  
der Grundstücke und baulichen Anlagen  
Betrag **65.000 €**

d) Antrag vom 15.01.2016 lfd. Nr. 78  
Produkt 31.5.1.5100 / SK 52441000 / USK 43621.57100  
Gemeinschaftsnotunterkünfte / Ausstattungs- und  
Wirtschaftsmaterial  
Betrag **33.000 €**

e) Antrag vom 01.03.2016 lfd. Nr. 95  
Produkt 31.5.1.5400 / SK 52441000 / USK 43640.57100  
GU E.-Wölk-Str. 11a / Ausstattungs- und  
Wirtschaftsmaterial  
Betrag **28.056 €**

zu Lasten des SK/USK:  
Gesamt in Höhe von **229.556 €** aus  
Produkt 61.1.1.0000 / SK 40210000 / USK 90000.01000

#### Begründung:

zu

a) Anschaffung von Einrichtungsgegenständen für  
Flüchtlingsnotunterkünfte (Turnhallen SBSZ Göschwitz,  
Winzerla, MEFA Lobeda) – speziell für Betten, Matratzen,  
Schränke, Tische mit Einzelanschaffungswert zwischen  
60-410 € ohne USt. In der Turnhalle Göschwitz müssen  
zudem die Feldbetten durch Doppelstockbetten  
ausgetauscht werden. Die Feldbetten sind verschlissen.

b) Anschaffung von Einrichtungsgegenständen für  
Wohncontainer an den Standorten Carolinenstraße und  
Ostbad – speziell für Betten, Matratzen, Schränke, Tische  
usw. mit Einzelanschaffungswert zwischen 60-410 € ohne  
USt. Ein Teilbetrag für noch ausstehende Rechnungen  
kann innerhalb des Budgets im Haushaltsjahr 2015  
ausgeglichen werden.

c) Zusätzlicher Bedarf für Maler-, Fußboden-,  
Elektroarbeiten; Anschlussleistungen und Reparaturen in  
Interimswohnungen.

d) Ausstattung der Flüchtlingsnotunterkünfte (Turnhallen  
SBSZ Göschwitz, Winzerla, MEFA Lobeda) mit Tischen,  
Stühlen, Verlegeplatten und Klein- und  
Verbrauchsmaterial.

e) Ausstattung der GU Emil-Wölk-Str. 11a mit Tischen,  
Stühlen, Bettwäsche, Besteck, Geschirr, Starterpaketen  
sowie ähnlichem Klein- und Verbrauchsmaterial.

Insgesamt waren gegen Jahresende bzw. am  
Jahresanfang 2016 die fünf aufgeführten Anträge (über  
25.000€ → Finanzausschuss) notwendig, da die Ansätze  
im Budget des FD Soziales ausgeschöpft waren und es  
keine anderen Deckungsmöglichkeiten gab.

Die Mehreinnahmen beim Gemeindeanteil an der  
Einkommenssteuer von 2.115.776 € (Plan 2015:  
31.296.100 € / Anordnungssoll 2015: 33.411.876 €)  
wurden anteilig in Höhe von 798.522 € für Mehrausgaben  
zur Unterbringung von Flüchtlingen verwendet.

#### Sponsoring ab Saison 2016/2017 (Nr. 005/2016)

- im Finanzausschuss beschl. am 24.05.2016, Beschl.-Nr.  
16/0910-BV

001 Der Zuschuss der Stadt Jena an den  
Eigenbetrieb JenaKultur wird für das Haushaltsjahr 2016  
um 90.000 € erhöht.

002 Die Zuschusserhöhung ist zweckgebunden für  
die Finanzierung des Sponsorings an die Jenaer Baskets  
für die Spielsaison 2016/2017 zu verwenden. Die  
Auszahlung der Zuschusserhöhung erfolgt mit jeweils  
45.000 € zum 15.09.2016 bzw. 15.03.2017.

003 Die Mittelbereitstellung erfolgt durch  
überplanmäßige Ausgabe zu Lasten des Produkts 28.1.2  
0000 Kultur- und Veranstaltungsmanagement SK  
54131200 Zuschuss an Eigenbetrieb JenaKultur in Höhe  
von 90.000 €. Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen  
Produkt 61.1.1 0000 Steuern SK 40120000 Grundsteuer.

#### Begründung:

Gemäß § 3 Absatz 3 der Zuschussvereinbarung 2013 –  
2016 zwischen der Stadt Jena und dem städtischen  
Eigenbetrieb JenaKultur werden 210 T€ für das  
Sponsoring zur Verfügung gestellt.

Seit der Spielzeit 2007/08 hat die Stadt Jena  
(Eigenbetrieb JenaKultur) als Namenssponsor der Jenaer  
Basketballmannschaft das Namensrecht inne und die  
Mannschaft heißt "Science City Jena". Bei der bisherigen  
Ligazugehörigkeit ProA (2. Liga) wurden hierfür 170.000  
€ pro Jahr aufgewendet, deren Gegenwert in der  
bundesweiten Medienpräsenz unserer Stadt liegt. Da der  
Basketballsport insbesondere in Universitätsstädten u. ä.  
Standorten einen hohen Stellenwert hat, wird mit  
"Science City Jena" eine sehr wichtige Zielgruppe für das  
Standort- und Tourismusmarketing erreicht.

Durch den Aufstieg in die 1. Bundesliga steigen die  
Medienreichweite und Präsenz von "Science City Jena"  
deutlich an, und somit einerseits auch der Nutzeffekt für  
die Stadt, andererseits aber auch der Marktwert/Preis des  
Namensrechts. Im Ergebnis von Verhandlungen mit der  
Baskets Jena GmbH kann das Namensrecht für die  
Saison 2016/17 für 260.000 € erworben werden. Hierfür  
muss noch vor der Sommerpause ein entsprechender  
Sponsoringvertrag zwischen JenaKultur und der Baskets  
Jena GmbH abgeschlossen werden.

Im gegenwärtigen städtischen Zuschuss an JenaKultur  
(entsprechend Wirtschaftsplan 2016) sind 170.000 € für  
Namenssponsoring Baskets eingestellt, wovon die Hälfte  
(85.000 €) auf die zurückliegende Spielzeit 2015/16  
entfällt. In einer neuen Zuschussvereinbarung mit  
JenaKultur ab 2017 kann der neue Betrag berücksichtigt  
werden, aber diese wird voraussichtlich erst im 4. Quartal  
2016 beschlossen. Bis zu diesem Zeitpunkt ist von einer  
Weitergeltung der bestehenden Zuschussvereinbarung  
auch 2017 auszugehen. Somit müssen zusätzlich 90.000  
€ bereitgestellt werden, um den Sponsoringvertrag für die  
neue Saison 2016/2017 abschließen zu können (gesamt  
260.000 €, davon sind je 85.000 € für 2. Halbjahr 2016  
und 1. Halbjahr 2017 in der jetzigen  
Zuschussvereinbarung enthalten, somit sind zusätzlich je  
45.000 € für die zwei Halbjahre nötig).

Diese 90.000 € werden durch den vorliegenden überplanmäßigen Beschluss bereitgestellt, wobei 45.000 € in 2016 zusätzlich an JenaKultur gezahlt und die übrigen 45.000 € erst im Haushaltsjahr 2017. Der letztgenannte Teilbetrag fließt bei Abschluss einer neuen Zuschussvereinbarung ab 2017 in diese mit ein. Würde eine solche nicht abgeschlossen, wäre gleichwohl gesichert, dass dieser Teilbetrag in 2017 zusätzlich durch den Stadthaushalt an JenaKultur gezahlt werden kann. Damit hat JenaKultur die nötige haushaltsmäßige Grundlage zum Abschluss des Sponsoringvertrags für die Saison 2016/2017.

### Entscheidungen des Finanzausschusses während der Sommerpause (Nr. 006/16)

- im Finanzausschuss beschl. am 28.06.2016, Beschl.-Nr. 16/0937-BV

001 Die Entscheidungskompetenz des Finanzausschusses wird während der Sommerpause auf den Dezernenten für Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice übertragen.

002 Nach der Sommerpause erfolgt gegenüber dem Finanzausschuss eine Berichterstattung über die getroffenen Entscheidungen.

003 Die Finanzausschussmitglieder erhalten vor den zu treffenden Entscheidungen Gelegenheit zur Stellungnahme.

#### Begründung:

Zur Sicherung der Arbeitsfähigkeit während der Sommerpause wird die Entscheidungskompetenz des Finanzausschusses, wie bereits in den vergangenen Jahren gängige Praxis, auf den Finanzdezernenten übertragen, um unaufschiebbare Beschlüsse fassen zu können.

### Anteilige Kostenbeteiligung der Stadt Jena für das Pokalspiel FC Carl Zeiss Jena gegen FC Bayern München (Nr. 007/16)

- im Finanzausschuss beschl. am 28.06.2016, Beschl.-Nr. 16/0954-BV

001 Die Stadt Jena beteiligt sich maximal mit 100.000 € an den Mehraufwendungen für das Pokalspiel FC Carl Zeiss Jena gegen FC Bayern München.

002 Die Finanzierung erfolgt mit einem Grundbetrag in Höhe von 25.000 € und weiteren 75.000 €, wenn eine mobile Flutlichtanlage benötigt wird.

003 Die Mittelbereitstellung erfolgt durch außerplanmäßige Ausgabe zu Lasten des Produkts 42.1.1 0000 Allgemeine Sportförderung und Verwaltung der Angelegenheiten des Sports SK 52551000 Kostenerstattung an private Unternehmen in Höhe von 100.000 €.

Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen Produkt 61.1.1 0000 Steuern

SK 40210000 Anteil an der Einkommensteuer.

#### Ergänzung:

004 Die oben genannten Beschlusspunkte stehen

unter der auflösenden Bedingung, dass die FC Carl Zeiss Jena Fußball Spielbetriebs GmbH bis zum 31.12.2016 alle Verbindlichkeiten gegenüber Stadt, Eigenbetrieben und Tochtergesellschaften begleicht und bis zum Saisonende 2016/2017 nicht erneut Verbindlichkeiten auflaufen.

#### Begründung:

Der Fußballverein FC Carl Zeiss Jena hat sich durch seinen Sieg im Thüringen-Pokal für die erste Hauptrunde im DFB-Pokal qualifiziert. Die Spiele der ersten Runde finden zwischen dem 19. und 22. August 2016 statt. Jena trifft dabei auf den FC Bayern München.

Mit dem ewigen Ersten der DDR-Oberliga-Tabelle und dem Rekordmeister der Bundesliga kommt es zu der wohl interessantesten Begegnung der ersten DFB-Pokal-Runde. Es ist sehr wahrscheinlich, dass die Partie live übertragen wird und eine breite auch internationale Aufmerksamkeit erzeugt, da die ARD-live-Übertragung in vielen Ländern ausgestrahlt wird. In diesem Falle ist Voraussetzung für eine Übertragung, dass das Spiel unter Flutlichtbedingungen stattfinden kann.

Der FC CZ hat angefragt, ob er wieder – wie in den Pokalrunde 2015/16 gegen Hamburger SV und VfB Stuttgart – die hierfür erforderlichen infrastrukturellen Voraussetzungen im Stadion (Flutlicht, Zusatztribünen) schaffen kann und bittet um eine entsprechende finanzielle Unterstützung. Der FC Carl Zeiss rechnet – wie bei den Pokalspielen in der Saison 2015/16 – mit zusätzlichen Kosten von über 250 TEuro (Anlagen - Kostenaufstellungen des FC CZ).

Bei einer rein wirtschaftlichen Abwägung wäre eine auswärtige Austragung des Spiels – z.B. in Leipzig – sinnvoller. Der FC Carl Zeiss Jena und der Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter haben sich aber dazu bekannt, dass Pokalspiel in jedem Fall in Jena auszutragen. Die Stadt will sich deshalb angemessen an den Mehrkosten beteiligen. Darüber hinausgehende Kosten sind durch den Verein zu tragen. Die Planung wird von Kommunale Immobilien Jena begleitet, die Ausführung liegt jedoch vollständig in der Verantwortung des FC Carl Zeiss Jena.

Der OB schlägt vor, den FC Carl Zeiss Jena mit einem Zuschuss von pauschal 25.000 Euro zuzüglich von 75.000 Euro zur Errichtung einer mobilen Flutlichtanlage zu unterstützen. Der OB hat das Finanzdezernat gebeten, einen entsprechenden außerplanmäßigen Antrag zu erarbeiten und dem Finanzausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.

#### Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Fachdienst Haushalt, Controlling u. Organisationsentwicklung, Am Anger 28, Frau Weigelt, Zi. 01.02\_37.

### Bürgerhaushalt 2017

- im Finanzausschuss beschl. am 29.11.2016, Beschl.-Nr. 16/1126-BV

001 Der Bürgerhaushalt 2017 befasst sich inhaltlich mit dem Thema „ÖPNV in Jena“.

Die Befragung findet auf Basis des Fragebogens (siehe Anlage) statt.

002 Die Auflagenhöhe der zu erstellenden Haushaltsbroschüre 2017 beträgt 15.100 Stück.

003 Im weiteren Verfahren wird das Regelwerk des Bürgerhaushalts vom 17.01.2012 angewandt.

#### Begründung:

zu 001:

Die AG Bürgerhaushalt (BHH) hat in mehreren Sitzungen über das BHH-Thema 2017 beraten. In der AG-Sitzung am 04.07.2016 wurde einstimmig der Beschluss gefasst, das Thema „ÖPNV in Jena“ zu wählen.

In den Folgesitzungen der AG von August bis November wurde über den Fragebogen ausführlich diskutiert. Dabei sind Hinweise und Anregungen zu theoretischen und praktischen Methoden in die Fragebogenerarbeitung eingeflossen. Unterstützung wurde diesbezüglich von anderen Stadtverwaltungen sowie insbesondere von Herrn Prof. Haase und Herrn Lautenschläger von der Ernst-Abbe-Hochschule Jena geleistet.

Der Fragebogen wurde von der AG BHH am 07.11.2016 beschlossen.

Die AG BHH greift mit dieser Themenwahl den in der BHH-Befragung 2015 häufig geäußerten Wunsch der Jenaer Bevölkerung auf, sich mit dem Themenspektrum Mobilität/VMT/ÖPNV in Jena zu befassen.

Das Bürgerbeteiligungsverfahren soll im Juni 2017 durchgeführt werden.

zu 002:

Wie in den Vorjahren sollen auch 2017 insgesamt 15.100 Haushaltsbroschüren gedruckt werden. Davon werden 15.000 Stück inklusive beigefügtem Fragebogen mit persönlichem Anschreiben an nach Zufallsprinzip ausgewählte Bürgerinnen und Bürger versendet, um die Repräsentativität der Befragung zu gewährleisten.

Zudem stehen wieder 100 Infobroschüren zur Verteilung an die Stadtratsfraktionen, städtischen Dezernate und Eigenbetriebe sowie zur Auslage z. B. in der Volkshochschule oder bei Bürgerversammlungen zur Verfügung.

Die Gesamtkosten für 15.100 Stück betragen für Gestaltung, Druck, Versand der Broschüren inklusive begleitender Öffentlichkeitsarbeit, Rücklauf der Stimmzettel sowie einschließlich der Online-Abstimmung und externer Evaluierung der Abstimmungsergebnisse maximal 25.000 €.

zu 003:

Laut dem im Januar 2012 beschlossenen Regelwerk des BHH sind die Abstimmungsverfahren sowohl papiergebunden als auch im Internet durchzuführen.

Deshalb soll es gemäß Regelwerk dabei bleiben, dass neben der Stimmabgabe durch die repräsentativ ausgewählten Bürgerinnen und Bürger auch für alle anderen Einwohner Jenas die Möglichkeit besteht, sich per Abstimmung im Internet beteiligen zu können.

#### Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Fachdienst Haushalt, Controlling u. Organisationsentwicklung, Am Anger 28, Frau Weigelt, Zi. 01.02\_37.

## Überplanmäßige Ausgabe im Haushalt 2016 (Nr. 011/2016)

- im Finanzausschuss beschl. am 06.12.2016, Beschl.-Nr. 16/1151-BV

Höhe der beantragten Mittel: **86.370 €**

Die nachfolgend aufgeführte Anzeige über eine voraussichtliche Haushaltsüberschreitung wird bestätigt:

zu Gunsten des SK/USK:

Antrag vom 24.11.2016 lfd. Nr. 36

Produkt 51.1.2.0000 / SK 56251000 / USK 61000.65506  
Verbindliche Bauleitplanung / Gutachten Stadtplanung  
Betrag **86.370 €**

zu Lasten des SK/USK:

a) Produkt 11.1.1.0000 / SK 50299000 / USK 00103.41499

Verwaltungsführung / Personalausgaben – Übertragung Budgetergebnis  
Betrag **2.220 €**

b) Produkt 11.1.5.0000 / SK 50221000 / USK 61502.41400

Nachhaltige Entwicklung – Lokale Agenda 21 / Dienstbezüge für Angestellte  
Betrag **39.150 €**

c) Produkt 55.4.2.0000 / SK 56251000 / USK 12100.65500

Immissionsschutz / Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten  
Betrag **20.000 €**

d) Produkt 54.7.1.0000 / SK 56251000 / USK 60201.65500

ÖPNV Nahverkehrsplan / Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten  
Betrag **5.000 €**

e) Produkt 51.1.6.0000 / SK 56251000 / USK 60202.65500

Verkehrsplanung / Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten  
Betrag **20.000 €**

#### Begründung:

Die Rechnung für die Projektarbeit Energieeffizientes Wohngebiet Schlegelsberg in Höhe von 3.570,00 € wurde bereits aus dem USK 61000.65506 beglichen. Die Finanzierung der Projektarbeit erfolgt aus dem Personalkostenbudget.

Gemäß dem Stadtratsbeschluss Nr. 16/1098-BV vom 26.10.2016 wurde die „Verwaltungsvereinbarung über die gemeinsame Auslobung des 2-phasigen Realisierungswettbewerbs“ zwischen der Stadt Jena und dem Freistaat Thüringen abgeschlossen. Diese beinhaltet unter „Sonstige Vereinbarungen“ auch die Regelung zur Kostenteilung anteilig der Auslobungsanteile.

Für den zweiphasigen Realisierungswettbewerb betragen die anteiligen Kosten für die Stadt Jena laut Kostenschätzung vom 20.10.2016 92.000€. Mit Schreiben vom 22.11.2016 fordert das Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr eine Abschlagszahlung in Höhe von 82.800 €. Die Finanzierung teilt sich wie folgt auf: 20.000 € aus dem FD Umweltschutz, 25.000 € aus dem FD Stadtumbau und Infrastruktur und 37.800 € aus dem Personalkostenbudget.

**Zuschuss für Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. (001/2017)**

- im Finanzausschuss beschl. am 07.02.2017, Beschl.-Nr. 17/1195-BV

001 Dem Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. wird ein Zuschuss in Höhe von 8.500,00 € gewährt.

Zu Lasten des SK/USK: 54193000 / 1300071801

**Begründung:**

Der Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. ist der Dachverband, der in den Ortsteilen der Stadt Jena tätigen Feuerwehrvereine.

In ihm sind 18 Mitgliedsvereine mit über 650 Mitgliedern organisiert.

Feuerwehren und Vereine sind besonders in den Ortsteilen eine wichtige Säule für bürgerliches Engagement.

Zu den Aufgaben des Stadtfeuerwehrverbandes gehört es, zentrale Veranstaltungen für die Feuerwehrvereine zu organisieren. So lädt er jährlich zum Neujahrsempfang ein, anlässlich dessen Kameraden befördert und für ihre langjährigen Tätigkeiten durch den Oberbürgermeister ausgezeichnet werden. Am Jahresende führt er eine Jahresabschlussveranstaltung für verdiente Feuerwehr- und Vereinsmitglieder durch. Ebenso unterstützt der Stadtfeuerwehrverband Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr (Geländespiele, Wettkämpfe, Jugendcamps) und Veranstaltungen der aktiven Feuerwehren, wie z.B. die Wettkämpfe im Löschangriff und Veranstaltungen zur Pflege und Erhaltung der Kameradschaft (Treffen der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehrkameraden).

Darüber hinaus unterstützt der Verband organisatorisch die Arbeit der Führungskräfte der Vereine und Feuerwehren durch die einheitliche Beschaffung und Aktualisierung von Software.

Die Projekte tragen zur Motivation und Anerkennung des Ehrenamtes der Stadt Jena bei. Die finanzielle Unterstützung der Stadt Jena sichert somit eine nachhaltige Motivation der Kameraden und wirkt sich positiv auf die Einsatzbereitschaft aus. Die weitere Arbeitsfähigkeit und Umsetzung der oben genannten Projekte des Stadtfeuerwehrverbandes liegen somit im Interesse der Stadt Jena.

Da die finanziellen Mittel durch Mitgliedsbeiträge aus dem Ehrenamt stark begrenzt sind, bittet der Stadtfeuerwehrverband Jena e.V. um die Gewährung des Zuschusses durch die Stadt Jena.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf während der Dienstzeiten eingesehen werden im Fachdienst Feuerwehr, Am Anger 28, Zi. 01.03\_83.

Entscheidungen des Finanzausschusses während der Sommerpause (Nr. 005/17)

- im Finanzausschuss beschl. am 13.06.2017, Beschl.-Nr. 17/1317-BV

001 Die Entscheidungskompetenz des

Finanzausschusses wird während der Sommerpause auf den Dezernenten für Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice übertragen.

002 Nach der Sommerpause erfolgt gegenüber dem Finanzausschuss eine Berichterstattung über die getroffenen Entscheidungen.

003 Die Finanzausschussmitglieder erhalten vor den zu treffenden Entscheidungen Gelegenheit zur Stellungnahme.

**Begründung:**

Zur Sicherung der Arbeitsfähigkeit während der Sommerpause wird die Entscheidungskompetenz des Finanzausschusses, wie bereits in den vergangenen Jahren gängige Praxis, auf den Finanzdezernenten übertragen, um unaufschiebbare Beschlüsse fassen zu können.

**10 Jahre Kooperation Jena-Panyu, Finanzierung und Organisation des Jena-Tages in Panyu 2017, Beauftragung der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft Jena e.V.**

- im Hauptausschuss (Beschluss zu 001) beschl. am 07.06.2017 und im Finanzausschuss (Beschluss zu 002) beschl. am 06.06.2017, Beschl.-Nr. 17/1327-BV

001 Aus den Mitteln des städtischen Budgets werden insgesamt 41.780,00 Euro entsprechend dem in der Anlage beigefügten Angebot bereitgestellt zur Finanzierung des 10jährigen Jubiläums der Kooperation zwischen Jena und Panyu, Guangzhou, China, das im November 2017 in Panyu gefeiert wird. Die Deutsch-Chinesische-Gesellschaft wird mit der Organisation beauftragt.

002 Die Mittelbereitstellung erfolgt durch überplanmäßige Ausgabe zu Lasten des Produkts 11.1.2.0000 Öffentlichkeitsarbeit und Strategie (P) SK 56930000 Repräsentationen in Höhe von 36.780 €. Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen 61.1.2.0000 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen (P) SK 41111000 Schlüsselzuweisungen nach ThürFAG.

**Begründung:**

Die Kooperation zwischen Jena und Panyu hat sich zu einem festen Bestandteil der internationalen Beziehungen der Stadt Jena etabliert. Regelmäßige Wirtschafts- und Wissenschaftskontakte tragen zu einem regen Dialog bei. Die gemeinsame Würdigung des 10jährigen Jubiläums der Kooperation drückt die Wertschätzung der Beziehung aus.

Der Jena-Tag in Panyu ist eingebettet in eine Präsentation der Friedrich-Schiller-Universität Jena auf der dortigen Universitätsinsel sowie eine mögliche Präsentation Jenaer und Thüringer Firmen bei der High-Tech-Fair in Shenzhen im Anschluss. Seitens der Landesentwicklungsgesellschaft wurde in einem Vorgespräch in Aussicht gestellt, die Organisation des Messeteils zu übernehmen.

Die Deutsch-Chinesische Gesellschaft ist der

Hauptpartner in der Pflege der Kooperation. Sie wird beauftragt, das Jubiläum und die in diesem Zusammenhang anstehende Delegationsreise vorzubereiten und durchzuführen (Programm siehe Anlage Angebot der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft e.V. Position 2). Das geplante Budget von 41.780 Euro setzt sich zusammen aus:

Reise-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten für 12 Personen (4x Einzelzimmer, 8x Doppelzimmer). Die Delegation besteht aus: einem städtischen Vertreter (Dezernent Frank Jauch), einem Vertreter der Stadtverwaltung oder des Eigenbetriebes Jenakultur (nn.), 2 Stadträten abzüglich 15%/max. 400,00 Euro Eigenbeteiligung, n.n.), 8 Personen des Jenaer Acapella-Chores Octavians.

Darüber hinaus erhält die Deutsch-Chinesische Gesellschaft e.V. 3.500,00 Euro für die Vorbereitung des Jubiläums und der Reise laut Angebot Position 1 der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft e.V.

Es ist beabsichtigt, für das Vorhaben Lotto-Mittel des Freistaates Thüringen einzuwerben. Hierüber könnten bis zu 5.000 € der Kosten gedeckt werden.

#### Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Frau Tavangarian, Zi. 01\_13.

## Öffentliche Ausschreibungen



Ausschreibung von Bauleistungen – EU-Offenes Verfahren nach VOB/A 2016 Abschnitt 2

#### **Auftraggeber:**

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), PF 100338, 07703 Jena bzw. Paradiesstraße 6, 07743 Jena (1. OG, Zi. 1.13) Tel.-Nr. 03641-497006 Fax: 03641-497005

#### **Vorhaben:**

### **Neubau GMS Wenigenjena - Los 05-02**

#### **Metall-Glas-Elemente, Fassade**

Gemeinschaftsschule Wenigenjena, Jenzigweg 29, 07749 Jena

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

#### **Los 05-02 Metall-Glas-Elemente, Fassade**

#### Leistung:

20 Stück Rückbau Bauzeitschutzelemente aus Fassadenöffnungen, Lattengestell

6 Stück Türanlagen, 1-flügelig mit OL; Metall-Glas, in Baukonstruktion

2 Stück Türanlagen, 2-flügelig mit OL; Metall-Glas, in Pfosten-Riegel-Fassade

ca. 190 m<sup>2</sup> Pfosten-Riegel-Fassaden in 13 Einzelementen unterschiedlicher Größe

14 Stück darin integrierte RA-Öffnungsflügel, elektrisch öffnend

12 Stück Lüftungsflügel, elektrisch öffnend

2 Stück Elektrische Türantriebe für 2-flügelige Türanlagen

12 Stück Schleuderschienen für Mittelschwere Vorhänge

Entgelt: 27,00 €

Ausführungsfrist: 01.11.2017 bis 24.05.2019

Eröffnungstermin: 04.09.2017, 11:00 Uhr

Zuschlagsfrist: 30.10.2017

#### **Entgelt:**

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o.g. Entgelt erhoben, wenn die Vergabeunterlagen durch die Vergabestelle an den Bieter versandt werden. Das Entgelt ist in diesem Fall vor Abholung bzw. Versand der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, IBAN: DE 58830 530300 000033 030 / BIC: HELA DE F1 JEN einzuzahlen ist mit dem Zahlungsgrund 6661.120901 und dem Vermerk "GMS Wenigenjena Los 05-02". Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet; Schecks werden nicht akzeptiert!

Die Vergabeunterlagen werden zudem durch die Vergabestelle auf der Homepage [www.kij.de](http://www.kij.de) zur Verfügung gestellt. Soweit die Vergabeunterlagen durch den Bieter eigenständig elektronisch heruntergeladen werden, ist kein Entgelt zu entrichten.

#### **Pflicht des Bieters zur eigenständigen Information über Änderungen der Vergabeunterlagen:**

Soweit die Vergabeunterlagen auf der Homepage [www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen) zur Verfügung gestellt werden, werden auch alle Änderungen und Bieteranfragen zuzüglich deren Beantwortung durch die Vergabestelle dort eingestellt. Der Bieter, der, ohne sich zu registrieren (kein Angeben von Kontaktdaten), die Vergabeunterlagen herunterlädt, ist daher verpflichtet, sich eigenständig hierüber zu informieren und sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote unter Zugrundelegung von veralteten Vergabeunterlagen im Rahmen der vergaberechtlichen Vorschriften ausgeschlossen werden.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich auf der Homepage [www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen) unter dem entsprechenden Los freiwillig zu registrieren. Sobald die Registrierung erfolgt ist, werden alle Änderungen und Bieteranfragen nebst deren Beantwortung dem Bieter an die registrierte E-Mail-Adresse versendet.

#### **Den vollständigen Ausschreibungstext und die Vergabeunterlagen finden Sie unter:**

[www.kij.de/ausschreibungen](http://www.kij.de/ausschreibungen)